

## Nachwuchstischlerin der Tischlerei Hösel belegt ersten Platz

Bereits Anfang September konnte Natalie Herrmann ihre Ausbildung zur Tischlerin bei der Tischlerei Hösel mit großem Erfolg abschließen. Nun setzt sie ihrem Abschluss die Krone auf. Beim Landesgestaltungswettbewerb der Tischlerinnungen des Freistaats Sachsen belegte sie den ersten Platz. Alljährlich richten die Tischlerinnungen des Freistaates Sachsen den Landesgestaltungswettbewerb „Die gute Form“ aus, um besonders exzellent gestaltete Gesellenstücke zu würdigen. Dabei nominieren die Prüfungsausschüsse der Handwerkskammern die jeweils besten Gesellen-Prüfungsarbeiten. Im Anschluss entscheidet eine Fachkommission, welche der ausgewählten Stücke einem breiteren Publikum vorgestellt werden sollen. Am 9. November war es dann soweit. Im Elbe-Park Dresden konnten diese Prüfungsstücke von der Öffentlichkeit begutachtet werden. Eine Experten-

jury bewertete schließlich die Stücke und ermittelte die Spitzenplätze. Natalie Herrmann von der Tischlerei Hösel machte das Rennen und belegte mit ihrem filigranen Dielenmöbel den diesjährigen ersten Platz beim Wettbewerb. Darüber hinaus erhielt sie einen Sonderpreis in der Kategorie „Oberfläche“.

Gert Hösel, ihr Ausbilder und Inhaber des Ausbildungsbetriebs, gratuliert Natalie Herrmann herzlich zu dieser besonderen Leistung. „Ich freue mich, dass Natalie damit einen weiteren Glanzpunkt in die Reihe hervorragender Gesellenstücke unserer Lehrlinge setzt.“ Bereits im letzten Jahr erhielt die Tischlerei Hösel aufgrund ihrer langjährigen erfolgreichen Bemühungen bei der Ausbildung im Tischlerhandwerk den „Walter-Hartwig-Preis“ der Handwerkskammer Chemnitz verliehen.

*Text und Foto: Silke Arnold-Hösel*



*Natalie Herrmann mit ihrem Ausbilder Gert Hösel. Im Hintergrund ist ihr Sieger-Gesellenstück zu sehen.*